

Statt einer Feier 2000 Euro für die Bürgerstiftung

Von unserem Redaktionsmitglied
BETTINA REINHARDT

Herzebrock-Clarholz (gl). „Wir wollten keine große Feier“, sagt Irene Kröger. „Wem hilft es, wenn die Mitarbeiter eine Bratwurst umsonst bekommen oder Geschenke, die keiner haben will?“ Anlässlich des 25-jährigen Bestehens von Auto Kröger setzte die Kraftfahrzeugwerkstatt ein anderes Zeichen und spendete 2000 Euro für die Herzebrock-Clarholzer Bürgerstiftung.

Für die Stiftung nahm jetzt Norbert Hülsmann von Inhaber und Kraftfahrzeugmeister Arnold Kröger sowie seiner Ehefrau, der Kraftfahrzeug-Kauffrau Irene, einen entsprechenden Scheck entgegen. „Ich kann mich nur bedanken“, sagte Norbert Hülsmann. „Wir haben immer Bedarf, geben laufend Geld weiter und wissen auch, wo etwas benötigt wird.“ „Uns war es wichtig, dass das Geld in der Gemeinde bleibt und den Menschen hier im Ort zugute kommt“, betonte dazu Irene Kröger.

Der Grundstein für die Kraftfahrzeugwerkstatt an der Clarholzer Straße wurde 1985 gelegt. Arnold Kröger kaufte das ehemalige Sieweke-Anwesen, baute um und errichtete dort eine Werkhalle, ein Büro und Sozialräume. Der Meisterbetrieb wurde ein Jahr später mit einem Mitarbeiter eröffnet. 1987 begann der erste Aus-

zubildende seine Lehre zum Kraftfahrzeugmechaniker. Drei Jahre später übernahm Irene Kröger die kaufmännischen Arbeiten und schaffte den ersten Computer an.

Heute verfügt das Unternehmen als freie Fachwerkstatt für alle Fahrzeugmarken über eine große Ausstattung an Spezialwerkzeugen und Geräten. Sieben Hebebühnen stehen den Monteuren und Meistern zur Verfügung. Ein moderner Achsmessstand ermöglicht die elektronische Fahrzeugvermessung, Computer und Laptop machen die elektronische Fehlerdiagnose möglich. „Unsere Leistungen erstrecken sich auf alle Bereiche rund ums Fahrzeug“, betont Arnold Kröger. Die Mitarbeiter besuchen regelmäßig Schulungen, um auf dem neuesten Stand zu bleiben.

Auch als Ausbildungsbetrieb hat sich Auto Kröger einen Namen gemacht. „Viele junge Leute haben bei uns ihre Lehre erfolgreich abgeschlossen“, sagt Irene Kröger. Außer dem Auszubildenden Stefan Kramer erhält derzeit auch Praktikant Gökhan Kislali Einblick in alle Arbeiten der Werkstatt. Außerdem arbeiten zwei Kraftfahrzeug-Meister, fünf Mechaniker und zwei Büroangestellte sowie der Inhaber selbst im Unternehmen. „Zufriedenheit und Wertschätzung der Kunden sind uns besonders wichtig“, sagt Arnold Kröger – und das gelte seit 25 Jahren.



Scheckübergabe: (v. l.) Irene und Arnold Kröger mit Norbert Hülsmann von der Bürgerstiftung, der den Scheck über 2000 Euro in Empfang nimmt.
Bild: Reinhardt

72-jährige Radfahrerin angefahren

Herzebrock-Clarholz (gl). Wie die Polizei mitteilt, hat sich eine 72-jährige Radfahrerin am Mittwochnachmittag beim Zusammenstoß mit einem Auto leicht verletzt. Die Frau begab sich vorsorglich in ein Krankenhaus in Rheda.

Um 16.50 Uhr fuhr die 72-Jährige mit ihrem Fahrrad, an dem die Beleuchtung eingeschaltet war, auf der Holzhofstraße in Richtung Kirchstraße. An der Kreuzung kam es zum Zusammenstoß mit dem Mitsubishi einer 26-jährigen Herzebrock-Clarhol-

zerin. Sie war mit ihrem Wagen auf der Kirchstraße Richtung Holzhofstraße unterwegs und wollte die Kreuzung überqueren. Beim Zusammenstoß stürzte die Radfahrerin. Ihr Fahrrad war nicht mehr fahrbereit. Am Auto entstand geringer Schaden.